



Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium • Postfach 1180 • D-68766 Hockenheim

Datum: 10. Oktober 2008

Ihr Zeichen:
Unser Zeichen: Kri/ua
Telefon: 06205 21-632
Telefax: 06205 21-630
E-Mail: Verwaltung@cfg.hd.schule-bw.de
Internet: www.CFG-Hockenheim.de

*Sehr geehrte Eltern,
liebe Freunde unseres Gymnasiums,
liebe Kolleginnen und Kollegen,*

zum neuen Schuljahr begrüße ich Sie alle sehr herzlich an unserer Schule und wünsche uns allen viel Freude und Erfolg am Lernen, Lehren und Leben an unserer Schule. Ich hoffe, Sie haben sich gut erholt und können das neue Schuljahr mit Schwung und Elan beginnen.

Am ersten Schultag haben wir 166 Schülerinnen und Schüler in fünf neuen fünften Klassen in unsere Gemeinschaft aufgenommen. Sie und ihre Eltern heiße ich besonders willkommen. Sicher werden sich alle in unserer Schule bald wohlfühlen.

Veränderungen am Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium

Mit Beginn dieses Schuljahres wurde Frau StD'in Marianne Gebhardt zur stellvertretenden Schulleiterin bestellt. Frau Gebhardt übte dieses Amt seit Beginn des Schuljahres 2007/08 bereits mit großer Umsicht und enormen Engagement kommissarisch aus, so dass es nur die logische Konsequenz der vorgesetzten Behörde war, ihr diese Aufgabe endgültig zu übertragen. Wir freuen uns sehr über diese Entscheidung, sind sicher, dass die gute Zusammenarbeit fortgesetzt wird, und wünschen Frau Gebhardt viel Freude und Erfolg in diesem nicht immer leichten Amt.

*Am Ende des vergangenen Schuljahres haben wir Frau Studienrätin **Hildegard Seitz** und Frau Lehrerin am Gymnasium **Marion Tessmar** in den Ruhestand verabschiedet. Sie haben sich im Unterricht, in ihren Fachschaften und bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen in vielfacher Weise um das Gauß-Gymnasium verdient gemacht. Hierfür danken wir sehr herzlich und wünschen alles Gute im neuen Lebensabschnitt.*

*Ebenfalls in den Ruhestand verabschiedet haben wir unseren langjährigen Hausmeister, Herrn **Rainer Hamm**. Viele Jahre war er zuständig für die Pflege und Wartung des Schulgebäudes, für Reparatur- und sonstige Arbeiten. Wir danken ihm sehr herzlich für seinen Einsatz und wünschen auch ihm alles Gute für die Zukunft.*

*Die Aufgabe des Hausmeisters hat ab 01.09.08 Herr **Manfred Auer** übernommen. Ihm steht Herr **Admir Mihmic** zur Seite, dessen Dienstort das Gauß-Gymnasium ist, der aber als „Springer“ in allen Hockenheimer Schulen eingesetzt wird. Wir heißen beide Herren willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.*

Als neue Kolleginnen und Kollegen begrüßen wir Frau OStR'in **Hildegard Wirth** (D/E) und Frau StA'in **Cornelia Sauer** (M/Ph). Frau StRef'in **Susanne Schusta** (F/Bio) setzt ihre Referendarausbildung im zweiten Abschnitt mit selbstständigem Unterricht an unserem Gymnasium fort. Auch sie heißen wir willkommen. Frau StRef'in **Jennifer Burggraf** (E/F), Herr StRef **Markus Kaul** (M/Ph), Frau StRef'in **Marlene Schäfer** (D/Sp), Frau StRef'in **Stefanie Schmittem** (E/D) und Frau StRef'in **Stefanie Wellendorf** (G/M) bleiben in der zweiten Phase ihrer Ausbildung am Gauß-Gymnasium. Des Weiteren werden noch 5 Kollegen/innen als Praktikanten/innen erste Unterrichtserfahrungen an unserer Schule sammeln.

Lehren und Lernen am Gauß-Gymnasium

Auch in diesem Jahr ist es uns in enger Zusammenarbeit mit dem Regierungspräsidium und den kirchlichen Institutionen gelungen, **alle Stunden des Pflichtunterrichts abzudecken**. Hierfür danken wir den vorgesetzten Behörden.

Über den Pflichtunterricht hinaus können unsere Schülerinnen und Schüler an unterschiedlichen **Arbeitsgemeinschaften** - geleitet von Lehrer/innen und Schüler/innen - teilnehmen. Eine Vielzahl von **AGs** sind geplant und werden in den ersten Wochen des Schuljahres den Schülerinnen und Schülern des Gauß-Gymnasiums vorgestellt, so dass sich eine ausführliche Darstellung an dieser Stelle erübrigt.

Frau OStR'in Christine Morys-Gießmann steht auch in diesem Schuljahr als **Beratungslehrerin** der Schulgemeinde bei persönlichen (Lern-) Problemen zur Verfügung. Sie konnte in den vergangenen Jahren vielen Rat-suchenden helfen. Da sie zur absoluten Verschwiegenheit verpflichtet ist, kann jeder sicher sein, dass seine Schwierigkeiten vertraulich behandelt werden. Außerdem leitet Frau Morys-Gießmann die Mediationsgruppe. Hier finden sich Eltern, Lehrer/innen und Schüler/innen zusammen und helfen, Konflikte im Bereich des Schulalltags zu lösen. Die Gruppe würde sich über weitere Unterstützung freuen. Sollten Sie Interesse an der Mitarbeit haben, wenden Sie sich bitte über das Sekretariat an Frau Morys-Gießmann.

Mit zahlreichen weiteren **Projekten** wollen wir unsere Schüler/innen auf ein lebenslanges Lernen und die Zeit nach der Schule vorbereiten. Beispielhaft seien hier Kooperationen mit außerschulischen Partnern erwähnt: der bundesweite Wettbewerb „business@school“ zusammen mit der Boston Consulting Group, „Lebenslanges Lernen“ mit Unterstützung der PH Heidelberg, „Life-Science-Lab“ in Kooperation mit der Universität Heidelberg und das „Hector-Seminar für Hochbegabte“, das von der Hector-Stiftung unterstützt wird. Außerdem bewerben wir uns um die Teilnahme beim Wettbewerb um den Würth-Preis für zukunftsorientierte Ökonomie-Schulprojekte.

Seit Jahren liegt das **Bogy-Programm** (Berufsorientierung am Gymnasium) in bewährten Händen: Frau OStR'in Vera Koch und Herr StR Klaus Gilbert organisieren nicht nur die Berufspraktika unserer Schülerinnen und Schüler, sondern sind auch maßgeblich an der Organisation und Durchführung des Hockenheimer Ausbildungstages beteiligt.

Auch in diesem Jahr steht unseren Schülerinnen und Schülern die **Schulmensa** zur Verfügung. Durch die vorgegebene Zahl der Wochenstunden ist es unumgänglich, dass auch an Nachmittagen Unterricht stattfinden muss. Unsere Schüler/innen haben die Gelegenheit, von 12.30 Uhr bis 14.30 Uhr in der Mensa ein warmes und gesundes Essen zum Preis von 3,60 € zu sich zu nehmen. Informationen erhalten Sie unter www.sander-catering.de.

Wo Menschen zusammenarbeiten, gibt es ab und zu auch Schwierigkeiten. Das ist sicherlich auch am Gauß-Gymnasium nicht anders. Ich bitte sowohl Sie, sehr verehrte Eltern, als auch Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, bei Problemen zunächst mit dem/den unmittelbar Beteiligten zu sprechen. Ein Konflikt ist dann am besten zu lösen, wenn die beteiligten Parteien, seien es Eltern, Lehrer oder Schüler, direkt miteinander sprechen.

Im vergangenen Schuljahr haben sich Kollegen und Schüler intensiv mit der Neugestaltung unserer Website beschäftigt. Diese Arbeit ist noch nicht vollendet und wird daher in diesem Schuljahr in Form einer AG fortgesetzt. Über die Fortschritte können Sie sich unter www.cfg-hockenheim.de informieren. Hier finden Sie unter „Aktuelles“ auch die Termine des Schullebens.

Neuerungen am Gauß-Gymnasium

Ab dem kommenden Schuljahr wird die **Rhythmisierung des Unterrichts** in den Klassen fünf und sechs nicht mehr dem bisherigen Sieben-Stunden-Modell folgen. Dieses Modell, probeweise zu Beginn des achtjährigen Gymnasiums an unserer Schule eingeführt, hat sich nicht bewährt. Es hat sich gezeigt, dass die Konzentration unserer Unterstufenschülerinnen und -schüler in der siebten Stunde stark nachlässt und somit der Lernerfolg in Frage gestellt wird. Das bedeutet allerdings, dass die Klassen fünf und sechs an einem Nachmittag der Woche Unterricht haben.

Für die Oberstufe wurde uns als **Schulversuch** vom Kultusministerium die Einführung des neuen Faches „Literatur und Theater“ genehmigt. Hier sollen die Schülerinnen und Schüler sich anhand produktiver Unterrichtsmethoden mit Literatur und Theater auseinandersetzen, selbst kreativ sein und beispielsweise eigene Szenen schreiben und umsetzen.

Ab dem Schuljahr 2011/12 planen wir, **Französisch als dritte Fremdsprache durch Spanisch zu ersetzen**. Damit hätten die Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen des Schuljahres 08/09 die Möglichkeit, aus vier Alternativen zu wählen:

im naturwissenschaftlichen Profil Englisch – Latein – Naturwissenschaft und Technik oder
Englisch – Französisch – Naturwissenschaft und Technik

im sprachlichen Profil: Englisch – Latein – Spanisch oder
Englisch – Französisch – Spanisch.

Im Bereich unseres **DIFF-Konzeptes** (Differenziertes Fördern und Fordern in den Klassen 6 - 8) werden wir neue Wege gehen. Näheres entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Schreiben.

Im Rahmen der „Qualitätsoffensive Gymnasium 2008“ werden wir an allen Tagen der Woche – außer mittwochs – von 14.05 Uhr bis 14.50 Uhr eine **Hausaufgabenbetreuung** anbieten. Hier haben Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, in ruhiger Atmosphäre ihre Hausaufgaben zu erledigen. Die Betreuung wird dabei von Eltern, Lehrer/innen und Schüler/innen der Oberstufe übernommen. Um einen Überblick zu bekommen, wie viele Schüler/innen des Gauß-Gymnasiums die Hausaufgabenbetreuung wahrnehmen werden, bitte ich Sie, die beigefügte Anmeldung auszufüllen. Die Hausaufgabenbetreuung wird in erster Linie für Schüler/innen der Klasse 5 - 7 eingerichtet. Sollten noch Plätze frei sein, steht sie auch älteren Schülern offen.

In der Vergangenheit war es für die Schule immer sehr aufwändig, bei **Veröffentlichungen von Bildern** die Zustimmung der Abgebildeten bzw. der Erziehungsberechtigten zu erhalten. Daher finden Sie im Anhang ein Formular, mit dem Sie Ihre Zustimmung geben können. Sie können sicher sein, dass wir die Bilder nur für schulinterne Zwecke (z.B. Website der Schule, Gauß-Broschüre) oder für Veröffentlichungen im Sinne der Schule nutzen werden (Veröffentlichungen der Schule in der Presse oder in Fachzeitschriften oder Büchern).

Leider muss auch ein Problem angesprochen werden, das in den letzten Jahren immer stärker auftrat und dem wir entgegenwirken wollen: die Zahl der **unentschuldigten Fehlstunden**. Im Schulgesetz sind die Entschuldigungsmodalitäten exakt geregelt. In unserer Schul- und Hausordnung – die alle Schülerinnen und Schüler bzw. deren Erziehungsberechtigte zu Beginn des vergangenen Schuljahres erhalten haben – sind diese Regeln ebenfalls unter der Überschrift „Vom Schulalltag“ (S. 9ff) abgedruckt. In Zukunft werden wir bei unentschuldigten Fehlzeiten ab 40 Unterrichtsstunden – und nach entsprechender Information der Erziehungsberechtigten im Vorfeld – nach § 92 des Schulgesetzes von Baden-Württemberg beim Ordnungsamt der Stadt Hockenheim die Verhängung eines Bußgeldes beantragen.

In diesem Zusammenhang bitte ich Sie auch zu beachten, dass eine **Beurlaubung** aus wichtigem Grund nur dann gewährt werden kann, wenn sie rechtzeitig beim Klassenlehrer/in bzw. bei der Schulleitung beantragt wurde. Eine Verlängerung der Ferien sieht die Verwaltungsvorschrift auch im Bereich der wichtigen persönlichen Gründe ausdrücklich nicht vor. Richten Sie Ihre Urlaubsplanung daher nach den Ferienterminen des Landes Baden-Württemberg aus und sehen Sie von Freistellungsanträgen, die über die offizielle Ferienzeit hinausgehen, ab. Eine Übersicht über die Ferien bzw. unterrichtsfreien Tage haben Sie bereits erhalten.

Austauschprogramme

Frankreich

Die Fachschaft Französisch lädt die Schüler der Klassen 9 und 10 auch in diesem Jahr zur Teilnahme an dem seit vielen Jahren erfolgreich durchgeführten Frankreich-Austausch mit dem Lycée Henri Vogt in Commercy ein. Unsere französischen Gäste werden im Januar 2009 in Hockenheim sein. Der Gegenbesuch wird im März stattfinden.

Des Weiteren besteht für interessierte Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft auf das sog. DELF-Diplom – ein vom französischen Staat anerkanntes Sprachdiplom - vorzubereiten. Detaillierte Informationen zu diesen Angeboten erhalten Sie bei den entsprechenden Fachlehrern/innen.

England/Amerika

Der Austausch mit unserer Partnerschule in der amerikanischen Partnerstadt Hockenhems, Mooresville, soll in diesem Schuljahr wieder aufgenommen werden. Genaue Termine stehen leider noch nicht fest.

Polen

Das seit Jahren erfolgreiche Austauschprogramm mit dem Liceum Stefan Zeromski in Zawiercie/Polen wird mit dem Besuch der Hockenheimer Schüler/innen in Polen im September fortgesetzt. Der Gegenbesuch in Hockenheim findet im kommenden Jahr statt.

Herzlichen Dank allen Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schülern, Gastgeberinnen und Gastgebern, die sich für diesen so wichtigen Teil unseres Schullebens engagieren.

Informationen aus dem Kultusministerium

Abitur 2012

Im vergangenen Schuljahr hat Herr Minister Rau einen Brief an alle Erziehungsberechtigte der Schülerinnen und Schüler aus dem achtjährigen Gymnasium geschrieben. Er geht darin auf die spezielle Situation des G8 ein. Ein Abschnitt dieses Briefes ist nach meiner Meinung von Interesse, vor allem im Hinblick auf die jetzige Klassenstufe 10.

Ich erlaube mir, diesen Ausschnitt wörtlich zu zitieren:

„Abschließend möchte ich mich an die Eltern der Klasse 8 (im Schuljahr 07/08, d.h. jetzt Klasse 9) wenden: Manche von Ihnen blicken schon mit Sorge auf das Jahr 2012, in dem der erste Jahrgang des achtjährigen Gymnasiums und der letzte Jahrgang des neunjährigen Gymnasiums das Abitur ablegen werden. Beide Jahrgänge werden bereits auf der Kursstufe zusammengeführt; auch die Abiturprüfung wird nicht getrennt nach G9- und G8-Schülern gestaltet, sondern es wird im Abitur 2012 eine gemeinsame Prüfungsaufgabe für die beiden Jahrgänge geben. Wir stellen sicher, dass sich die Gymnasien ausführlich und ohne Zeitdruck auf die gemeinsame Kursstufe vorbereiten und die inhaltlichen und organisatorischen Herausforderungen gut bewältigen können. Auch wird rechtzeitig vor Eintritt des Doppeljahrgangs in die Kursstufe ein Ansprechpartner am Kultusministerium für Ihre Fragen zur Verfügung stehen.“

(Auszug aus dem Brief von Herrn Minister Rau an die Eltern der Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 8 der allgemeinbildenden Gymnasien vom 24. Juni 2008)

Pfingstferien 2009

Wie Sie sicher bereits aus der Presse entnommen haben, wurde der ursprüngliche Termin der Pfingstferien 2009 geändert.

Auch in diesem Zusammenhang erlaube ich mir, einen Brief aus dem Kultusministerium zu zitieren:

„aus gegebenem Anlass weist das Kultusministerium darauf hin, dass im Zusammenhang mit der Verlegung der Pfingstferien 2009 vom 02.06. bis 13.06. auf den 25.05. bis 06.06. in Fällen, in denen Ferienreisen bereits vor Änderung der Verwaltungsvorschrift über die Ferienverteilung gebucht wurden, für Schüler kein Anspruch auf Beurlaubung gem. § 4 Abs. 3 Nr. 9 der Schulbesuchsverordnung für den Zeitraum der ursprünglichen zweiten Ferienwoche vom 08.06. bis 13.06. besteht. Eine vor Änderung der Verwaltungsvorschrift gebuchte Ferienreise stellt keinen wichtigen persönlichen Grund im Sinne von § 4 Abs. 3 Nr. 9 der Schulbesuchsverordnung dar.“

(Brief des Kultusministeriums vom 02.07.08)

Wie Sie der bereits ausgeteilten Ferienübersicht entnehmen können, beginnen die Pfingstferien für die Hockenheimmer Schulen aufgrund eines beweglichen Ferientages und dem Feiertag Christi Himmelfahrt bereits am 21.05.09

Projekte und Termine

Der Elternbeirat lädt die gesamte Schulgemeinde zu einem **Schulfest** am 26.09.08 in der Schule ein. Nähere Informationen wurden Ihnen bereits übermittelt.

Die **SMV** plant auch in diesem Jahr wieder mehrere Veranstaltungen, die allerdings terminlich noch nicht feststehen. Für die sehr aktive und engagierte Arbeit aller Mitglieder der SMV im vergangenen Jahr – ich erinnere nur an den „Sponsorenlauf“, „Gauß gegen Gewalt“ oder die „Politikwoche“ – bedanke ich mich sehr herzlich. Wir dürfen sicher gespannt sein, welche Themen in diesem Jahr behandelt werden.

In das elfte Jahr geht unser Projekt „**business@school**“, das wir zusammen mit der Boston Consulting Group durchführen. Hier werden unsere Oberstufenschüler/innen mit den Grundzügen der Wirtschaft vertraut gemacht.

Um auch Schüler/innen der Mittelstufe an das Thema Wirtschaft heranzuführen, haben wir uns zur Teilnahme beim **Wettbewerb um den Würth-Preis** für zukunftsorientierte Ökonomie-Schulprojekte beworben. Sollte das Team zugelassen werden, findet die Auftaktveranstaltung am 22.10.08 im Neuen Schloss in Stuttgart statt.

Die Fachschaft Religion veranstaltet in diesem Jahr wieder ihre traditionelle **Religionswoche** vom 16.11.08 - 21.11.08. Unter dem Titel „Soziale Kompetenz“ werden die Referenten/innen u.a. folgende Themen behandeln: Rita Hausen: TARZOM - ein Mozart-Krimi (Lesung), Heike Kramer: Notfallseelsorge, Elena Fischer: Bericht über die Arbeit „Soziale Kompetenz“, Prof. Dr. Renate Wind: Biografie Dorothee Sölle (Lesung), Gudrun Hillen: Bericht über die Exkursion nach Taizé, Konrad Schillinger: Eliten, Dr. Eric Hauser: Träume in der Literatur. Außerdem sind Beiträge geplant von Peter Kruse, Claudia Unold und Dr. Tanja Wettach.

Es werden täglich zwei Veranstaltungen stattfinden, jeweils von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr und von 19.45 Uhr bis 21.30 Uhr. Das genaue Programm wird im Oktober vorliegen.

Unsere Sextaner werden in diesem Schuljahr zum „**Come-together**“ Treffen zusammenfinden, bei dem sie einerseits ihre eigene Klassengemeinschaft stärken, andererseits auch die Mitschüler/innen in den Parallelklassen besser kennen lernen sollen. Dieser Termin ist für kommenden März geplant.

Ebenfalls schon zur Tradition geworden sind die **Portfolioprojekte** und Präsentationen der sechsten Klassen in der Verantwortung von Frau L.a.G. Silvia Pfeifer.

Weitergeführt wird das „Lebenslange Lernen“ durch die **Methodenberaterin** am Gauß-Gymnasium, Frau StR 'in Christina Leichmann, die die siebten Klassen gezielt auf die Anforderungen in der Mittelstufe, speziell der GFS, vorbereitet.

In der Woche vor den Faschingsferien findet das **BOGY – Projekt** (Berufsorientierung am Gymnasium) der zehnten Klassen statt. In diesem Zusammenhang sei auch der Hockenheimmer Ausbildungstag am 02.04.2009 erwähnt.

Freundeskreis

Ganz besonders möchte ich Ihnen eine **Mitgliedschaft in der „Vereinigung der Freunde des Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasiums“** ans Herz legen. Die Gauß-Freunde unterstützen unser Gymnasium in vielfacher Weise. Ohne ihre finanzielle Hilfe wären viele Projekte an unserer Schule nicht möglich. So finanzieren sie z.B. auch unsere Jahresschrift, die einen ausführlichen Überblick über das schulische Leben an unserem Gymnasium gibt, ebenso wie Theater- und Choraufführungen oder Exkursions- und Austauschmaßnahmen. Dafür vielen Dank!

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte dem angehefteten Informationsblatt.

Ich wünsche der gesamten Schulgemeinde ein gelingendes Schuljahr 2008/09. Ich hoffe, dass es uns glücken wird – in enger, vertrauensvoller Zusammenarbeit – alle unsere Schülerinnen und Schüler – entsprechend ihren Fähigkeiten – zu fordern und zu fördern, so dass sie dieses Schuljahr erfolgreich abschließen werden.

Mit freundlichen Grüßen

OStD.
Schulleiter

Joachim

Kriebel

Anlage: DIFF
 Sport
 Einwilligungserklärung Bild
 Hausaufgabenbetreuung
 Freundeskreis